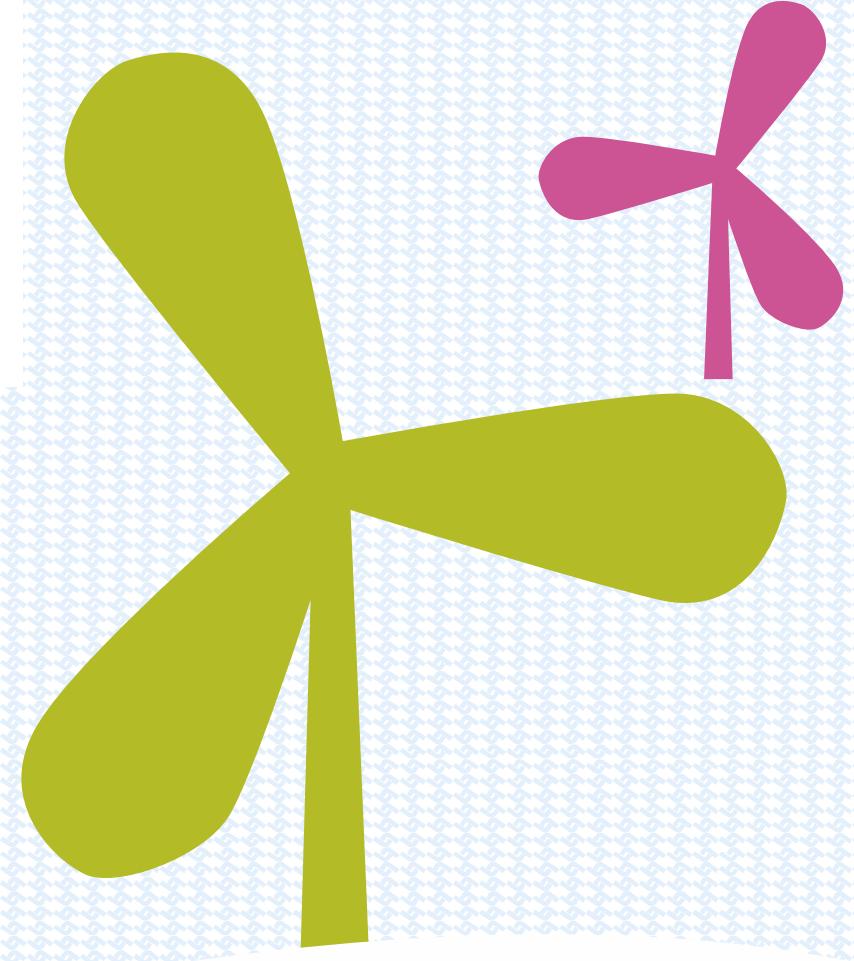


Münster – ÖV-Services in der Fahrradstadt

Wien, 15.01.2020



Einfach. Näher. Dran.



Stadtwerke Münster

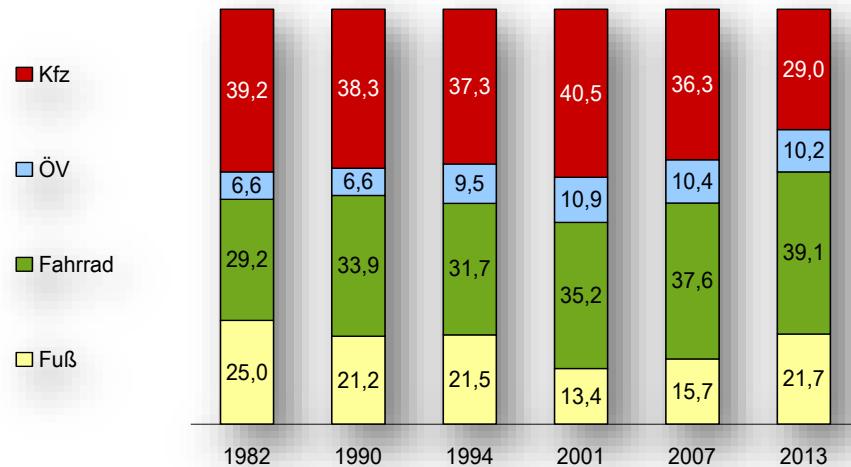
- Münster: Modalsplit und Radverkehr
- Stadtbusverkehr: Angebot und Nachfrage 2019
- Nahverkehrsplan: Grundlage der Angebotsplanung
- „Kerngeschäft“: Aktuelle Angebote und Optimierungen
- Komplementäre / Multimodale Angebote
- Ausblick: Metrobusse – On Demand - Hubs



- Oberzentrum und Universitätsstadt mit 310.000 Einwohnern, davon 60.000 Studenten
- Prognose: 325.000 Einwohner bis 2021
- flächenbezogen die 6. größte Stadt Deutschlands (z.B. größer als Frankfurt/Main)
- im Umland leben ca. 1,3 Mio Menschen, ca. 400.000 Pendlerfahrten pro Werktag
- Fahrradhauptstadt Deutschlands, höchster Anteil des Radverkehrs – 39% - am Modal Split
- 71% Umweltverbund in Münster
- ÖV 10,2% (Münsteraner)



- Anteil des Umweltverbundes in MS mit 71% weit über Bundesdurchschnitt (55%) und auch höher als Beispielstädte wie Freiburg, Bonn oder Karlsruhe
- konsequente Förderung des Radverkehrs und des ÖPNV seit Mitte der 90'iger Jahre (Verkehrsbericht 1993, ÖPNV-Förderprogramm / Nahverkehrsplanung seit 1996)

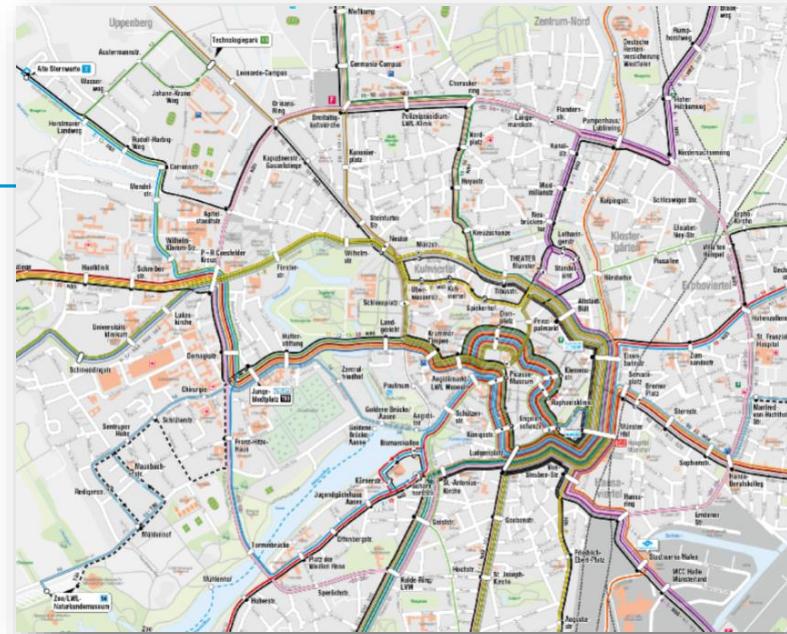


- Fahrradhauptstadt Münster, 500.000 Leezen auf 310.000 Einwohner
- Mit 39% höchsten innerstädtischen Radverkehrsanteil in ganz Deutschland
- 304 km ausgewiesene Radwege
- Mit 3.300 Stellplätzen größtes Fahrradparkhaus in Deutschland, 2/3 davon sind Berufspendler
- Gemeinsam genutzte Infrastruktur, Busspuren, B+R-Haltestellen, Leezen-Boxen

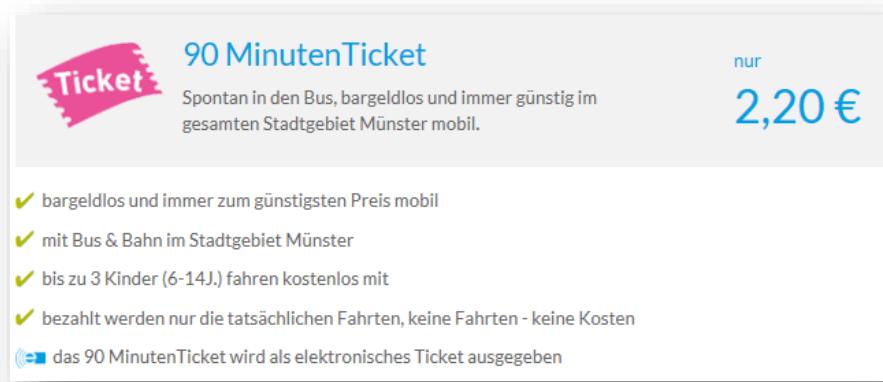
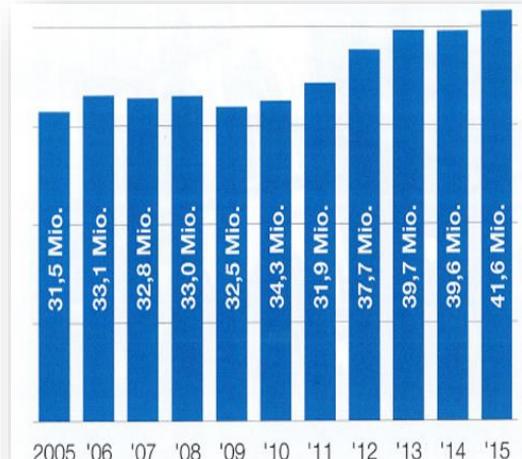


Stadtbus 2019

- Netzelemente: Radiallinien, Ringlinie, Kleinbuslinien, Taxibuslinien
- TagesNetz: 21 Stadtbuslinien / 10 Taxibuslinien im Tagesverkehr (6.00-21.00 Uhr)
- NachtNetz: 6 Nachtbuslinien / 6 Taxibuslinien im Abend- und Nachtverkehr (21.00-2.00 Uhr werktags, am Wochenende durchlaufend bis 6.00 Uhr)
- insgesamt 1.150 Haltestellen (Masten) im Stadtgebiet, davon 678 mit Wartehalle, 525 mit 16cm Bordstein, 100 Haltestellen mit dynamischer Fahrgastinformation
- 224 Fahrzeuge (einschl. Subs), 160 Fzg. mit EEV/Euro6, 14 Fzg. mit alternativen Antrieben, 220 mit Klimaanlage, 84 mit automatischem Zählsystem



- Ca. 10 Mio. Fahrplankilometer und 980 Mio. Platzkilometer
- Plus ca. 4% mit Maßnahmen 3. Nahverkehrsplan (2016)
- 46,3 Mio. Fahrgäste in 2018 – ca. 49 Mio. in 2019
- Plus ca. 50% in den vergangenen 10 Jahren
- Einführung des E-Tickets in 2010 (FlexAbo, 90Min Ticket)
- Anstieg Vertragskunden von 24.000 auf über 70.000
- 79% Vertragskunden



Nahverkehrsplanung

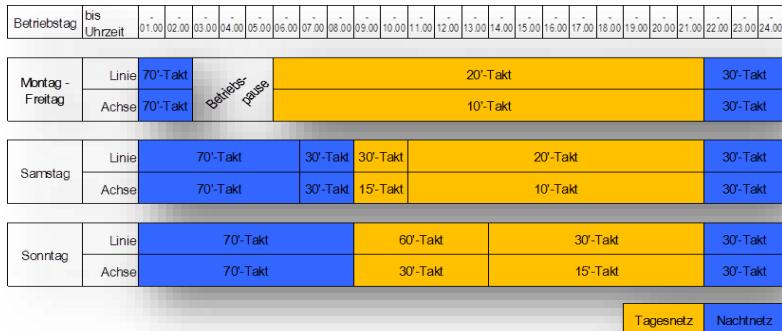
- 3. Nahverkehrsplan Stadt Münster (Beschluss 17.02.16)
 - Gemeinsame Erarbeitung Stadtverwaltung / Stadtwerke
 - Umfassende Analyse: Strukturen, Angebot, Nachfrage
 - Zentrale Bausteine:
 - Qualitätsstandards
 - Linienwegkonzepte (Liniennetz 2016)
 - Linienbündelungskonzept
 - Fast zweijährige politische Beratung und Bürgerbeteiligung
 - Breiter stadtgesellschaftlicher Konsens
 - Umsetzung zum 10.10.2016
 - Direktvergabe ab 01.01.2017 bis 2027

3. Nahverkehrsplan Stadt Münster

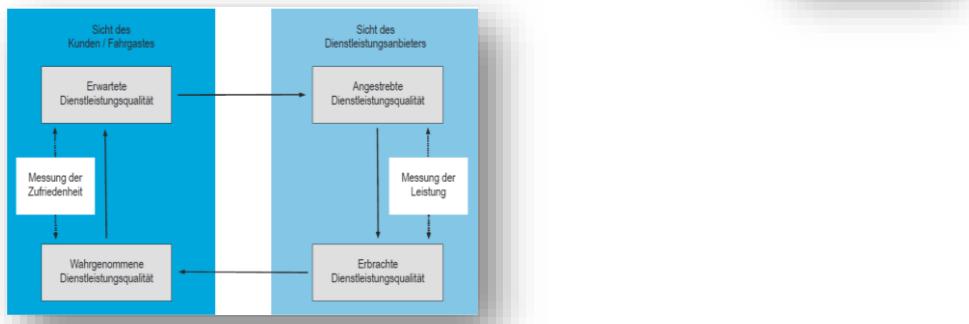


2015

- Takte, Radien, Zeiten, Produkte etc.
- Fahrzeuge, Personal, Technik
- Differenziert für Stadt-/Regionalbus
- Planungsmethodik

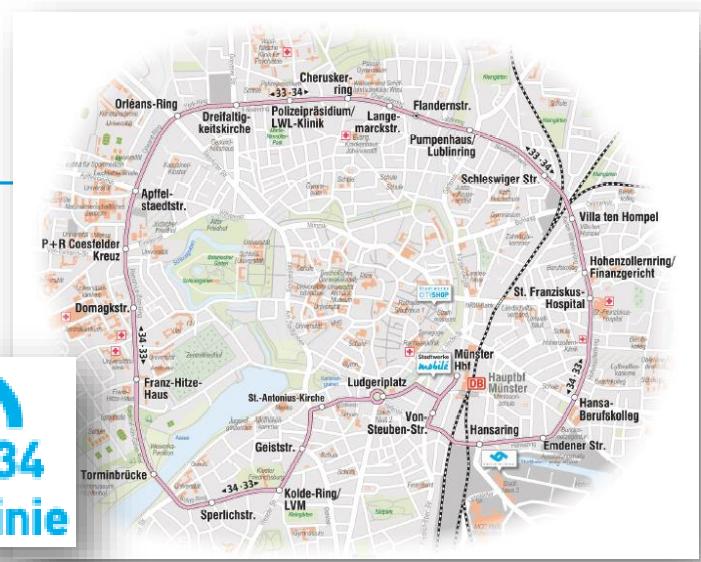


Fahrzeuge	Kategorien			Bemerkungen Förderfähigkeit
	A	B	C	
Einsatz umweltfreundlicher und resourcenschonender Antriebstechniken				Richtlinie der Stadt Münster zur Verwendung der Mittel gem. § 11 Abs. 2
Ausrüstung mit den erforderlichen RBL-Daten-Komponenten zur betrieblichen Steuerung durch die Leitstelle Münster				förderfähig
Ausrüstung mit den erforderlichen Sprechfunk-Komponenten zur betrieblichen Steuerung durch die Leitstelle Münster				förderfähig
Ausstattung mit den Komponenten zur Nutzung der Funk-Bake-Technologie zur LZB-Beeinflussung und Nutzung des				förderfähig
Ausrüstung mit den erforderlichen Komponenten für das E-Ticketing				
ausreichend Sondernutzflächen für mindestens zwei Rollstühle bzw. Kinderwagen				geht über die Mindestanforderung hinaus
Digitale Anzeige des Linienweges und der Haltestellen sowie digitale Ansage der Haltestellen				förderfähig
Kennzeichnung der eingesetzten Fahrzeuge als Produkte des Stadtbusverkehrs Münster				
keine Überklebung der Fahrzeugscheiben mit Werbung				
regelmäßige Außen-/Innenreinigung aller Fahrzeuge				

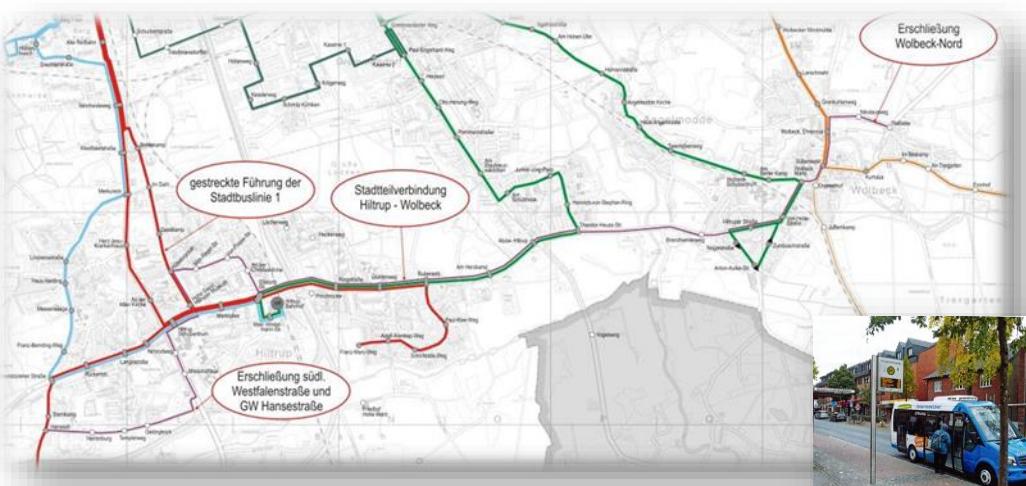


Revision 2016 – „Kerngeschäft“ mit neuen Angeboten

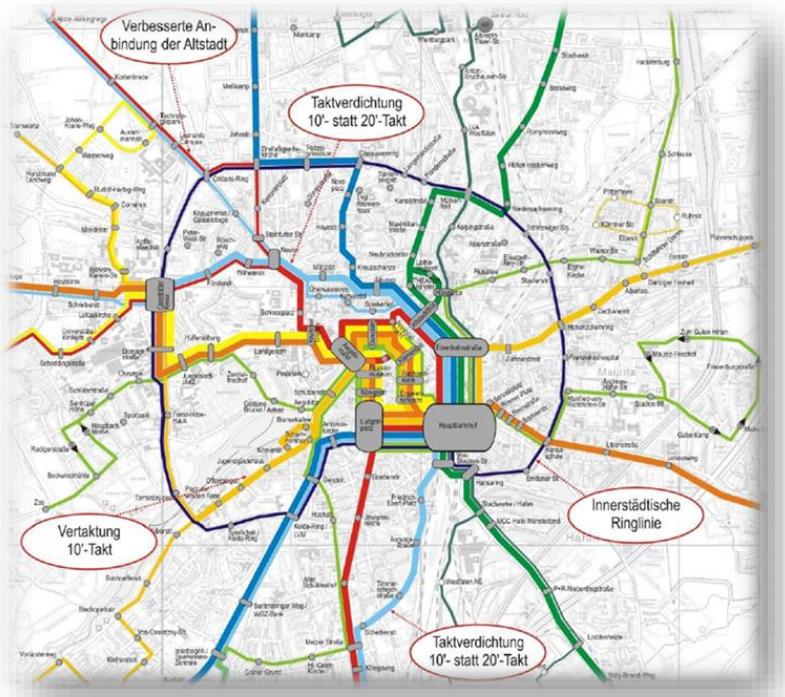
- Ringlinie 33/34
- Dezentraler Umstieg zu den Hauptachsen
- Neuerschließung (Franziskus-Hospital)
- ca. 5.100 FG mit steigender Tendenz
- Weitere Prüfaufträge:
 - Pünktlichkeit (FW-Baustelle Ring!)
 - Linienführung / Bedienung Hbf



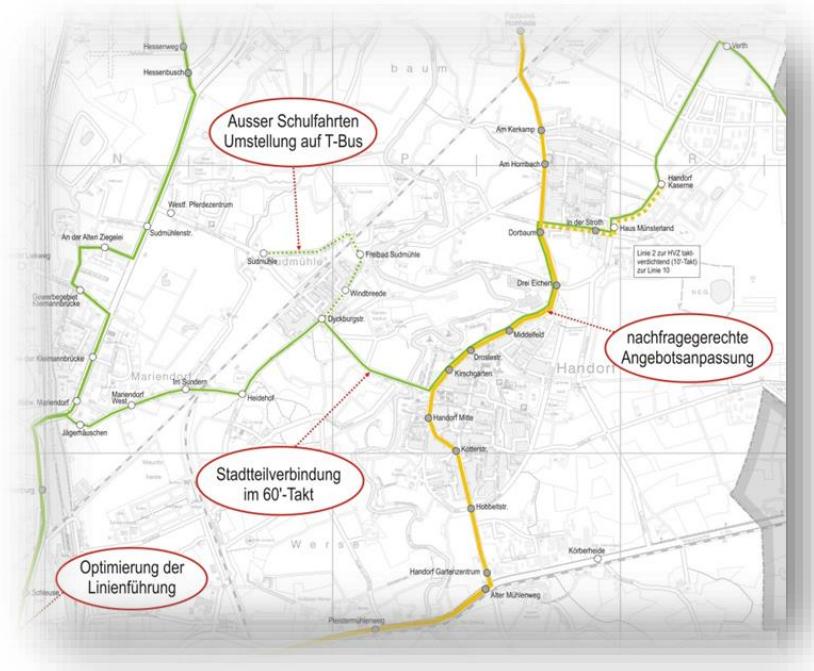
- Kleinbuslinien 18 und 19
- Stadtteilverbindungen im 60'-Takt
- Umstellung von TaxiBus bzw. Gelenkbusangebot auf Kleinbus
- City-Sprinter, 12 Sitz-/18 Stehplätze, EEV, barrierefrei, AFZS
- Hohe Akzeptanz!



- Taktverdichtungen
- Mehr Achsen im 10'-Takt
- „durchlaufende“ 10'-Takt
- Domachse im 5'-Takt



- Taktausdünnungen
- Nachfragegerechte Anpassung
- Handorf: 10'-Takt zur HVZ, 20'-Takt zur NVZ
- Optimierung des Stadtteilverkehrs



Revision 2016 – Neue Infrastruktur

- Stadtplanungsamt / Ordnungsamt / Tiefbauamt
- 30 neue Haltestellen, u.a. 8 neue Haltestellen für die Ringlinie
- Signalgesteuerte Umweltspur Wienburgpark (Linie 17)
- Mehr als 1.000 neue Haltestellennästen und -schilder



Revision 2016 – Neuer Fahrplan

- Neue Fahrplan- und Umlaufplanung für 20 Stadtbuslinien, 6 Nachtbuslinien und 16 Taxibuslinien
- Haltestellenfolge, Taktung NVZ/HVZ, erste/letzte Fahrt, Betriebstage
- Taktüberlagerungen, Position Hauptbahnhof
- Schülerverkehr, E-Wagen-Einsatz
- Fahrzeug- und Personalbestellung (+4 %)

Linien, ab 10.10.	Linien, bis 10.10.	Linienverlauf	Änderungen der Linienführung	Neu/ umbenannt/ aufgehoben/ haltestellen	Ab Hbf	End- haltestellen	Toiletten- anlagen	Anschlüsse
1	1	Ameliusbuer Süd / Bremen / Hbf Hannoversche - Melaten - Hohe Geest - Hammer Straße - Lügdeplatz - Hauptbahnhof - Alte Bult - Bult - Ring - Dom - Domplatz - Domkirche - Wittelsbacher - Coesfelder Kreuz - Klinikum - Röverer Straße - Paul - Gernard-Straße - Röver Bahnhof - Röver Haltestell	Linie 1 wird nicht mehr in Röver über die Hüttenstraße (Bereich durch Linie 10) gefahren. Im Frühverkehr am Dom wird die Linie 10 auf die Röver verlegt. Im Restverkehr wird die Linie 10 auf die Hüttenstraße gelegt. Das bedeutet Anschluss auf die T1 aus und in Richtung Ameliusbuer.		B1 Ameliusbuer Bf Ameliusbuer Süd D2 Röver Haltestell	Ameliusbuer Bf Ameliusbuer Süd Röver Haltestell Röver, Münster Hütten, Röver Davertor, Münster Anschluss T1 Ameliusbuer Bf / Röver Bf Auf einfahrende Züge achten		ab: Banzkötter im Frühverkehr (Busschuss)
2	2 / 3 / 4	Alte Sternwarte - Horstmar - Landberg - Coesfelder Kreuz - Ferdinand von Galen- Ring - Assestedt - Aspemarkt - Picasso-Museum/Domplatz - Hausberge - Wommer Straße - Danziger Freiheit - Röverstraße - (Röver Kasseme)	Linie 2 wird auf dem Ostrand von Danziger Freiheit und südlich Pöhlendorf bis Röver geführt. In der HVZ wird die Linie 207 auf die Röver verlegt. Im Restverkehr nicht mehr bis Wiedenbrück gefahren. Der Süd-Westen wird ab Schützenstraße über Assestedt/Van-Galen-Ring bis Alte Sternwarte (wie heut Linien 3/4) gefahren.	Neu: Ruhener Straße Weserstraße Weserstraße Untermarkt Untermarkt Am Hof zur Linde	A C1	Alte Sternwarte Danziger Freiheit Röver Hof Kasseme	Alte Sternwarte Danziger Freiheit Hof Kasseme	ab: Banzkötter im Frühverkehr (Busschuss)
33 / 34	3	Coesfelder Kreuz - Franz-Hitze-Haus - Tornimbrücke - Kölner Ring - Lügdeplatz - Hauptbahnhof - Hansestr. - Poststraße - Hohenholzen - - Lüdingen - Cheruskerweg - Dreifaltigkeitskirche - Orlens-Ring - Coesfelder Kreuz	Linie 33/34 als neue innerstädtische Ringlinie. Dazu wird die heutige Führung der Linie 34 verändert. Anders als die 34 wird diese Ringlinie über den ersten Tangentialring der Münsteraner Stadtbahn geführt. Der Süden wird über den zweiten Tangentialring gefahren. Es erfolgt kein Stichhahn zur Alten Sternwarte oder zum Universitätsklinikum. Im Restverkehr wird die Führung über Melchenbrück / Kerstenstraße / Körnerstraße / Körnerstraße / Körnerstraße / Franziskushospital und der östliche Ring im Stadtbahnverkehr erschlossen. Zur regionalen Anbindung wird zunächst der Hof mit angefahren.	Neu: Franziskushospit / Hohenholzenring O/ Fischmarkt, C/ Villa im Hompel/ Scherwiger Str Dorfstraße, D/ Spörklicher, D/ Kölner-Ring D/ Achse, D/ Cheruskerweg Langemarckstr	33 B3	Hauptbahnhof	Platzes durch Abföhrer	Linie 33: Coesfelder Kreuz D Line 34: Hof C3 (mobile)
4		Coesfelder Kreuz - Franz-Hitze-Haus - Tornimbrücke - Cheruskerweg - Lüdingen - hohenholzen - Franziskus-Hospital - Hansestr. - Hauptbahnhof - Kölner Ring - Franz-Hitze-Haus - Coesfelder Kreuz	Umbaumaßnahmen werden die Ringlinie im 15-Takt mit Taktverdichtung (10-Takt) zur HVZ gefahren.		34 ab C3			keine geplanten Anschlüsse Auf Umsteiger an den Kreisen achten



Revision 2016 – Kundeninformation

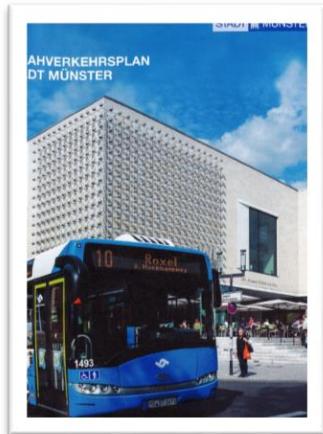
- Interaktiver Netzplan (bis / ab 10.10)



- Folder und CityLights (Ringlinie, Kleinbuslinie, Neuer Fahrplan)



- Bürgerbroschüre NVP



- Fahrerschulungen und -infos



- Hotline, Beschwerde-management

Wohin leite ich Anregungen und Beschwerden zum neuen Liniennetz weiter?

✓ Kunden haben die Möglichkeit, ihr Anliegen direkt an verkehr-beschwerden@stadtwerke-muenster.de zu senden oder unser Online-Formular „Kontakt, Lob & Tadel“ zu nutzen. Auch mündlich erhaltene Rückmeldungen können Sie gerne über diese Kanäle melden.

✓ Für den Fahrdienst: Wenn Sie Hinweise oder Anregungen zum neuen Liniennetz haben, geben Sie diese gerne an Ihre Fahrdienstleitung weiter. Dort werden sie gesammelt und an die Verkehrsplanung übermittelt.

Unsere Info-Hotline: 0 800. 10 11 9 11 (kostenlos)

Optimierung des „Kerngeschäfts“

- Seit 2013: Ausrüstung der Fahrzeuge mit automatischen Fahrgastzählgeräten (haltestellenbezogene Ein- /Aussteiger)
 - Fahrzeugsatz- und -neubeschaffungen mit AFZS
 - Stand 2019: 84 von 224 Busse



- 2017: Standardisierte Fahrgastbefragung (Quelle-/Zielverflechtung)

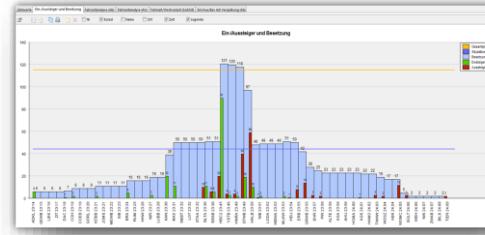
➤ Grundlage für Erfahrungsbericht zum 3. NVP

- Neue Kleinbuslinie
 - Optimierung Ringlinie

➤ Grundlage der Angebots-/ Kapazitätsplanung

- Taktverdichtungen Herbst 2020
 - E-Wageneinsätze
 - Betriebszeiten erste / letzte Fahrt
 - Linienführung Altstadt

- Grundlage für die wirtschaftliche Bewertung (öDA)



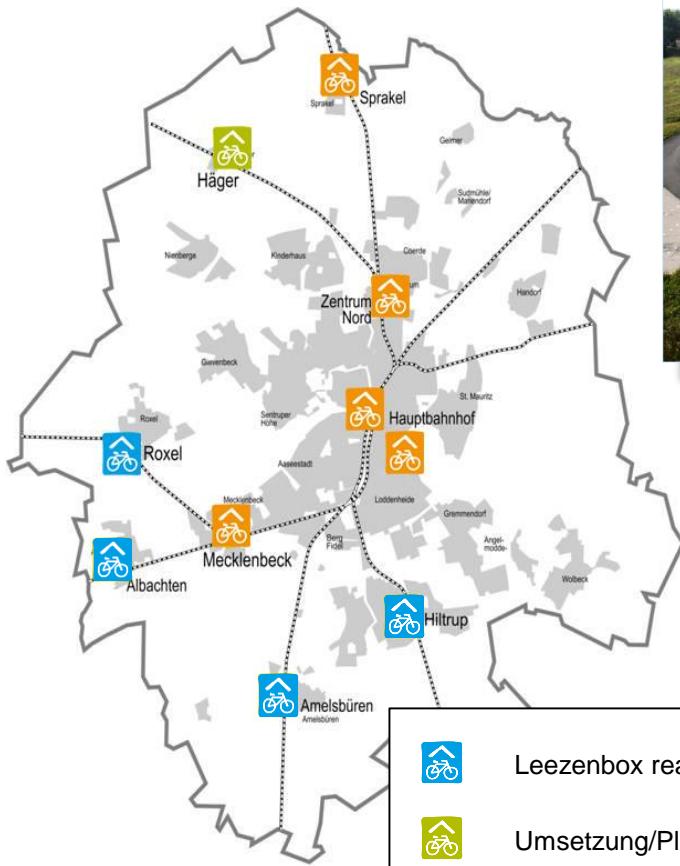
Komplementäre Angebote – Stadtwerke PlusCard

- Multimodale Angebote mit einfachem Zugang



Multimodale Angebote - Leezenbox

- Kostenloses, sicheres und wettergeschütztes Fahrradparken an den Münsteraner Bahnhöfen



- Kooperation mit lokalem Unternehmen und speziellen Angeboten

Carsharing für Einsteiger

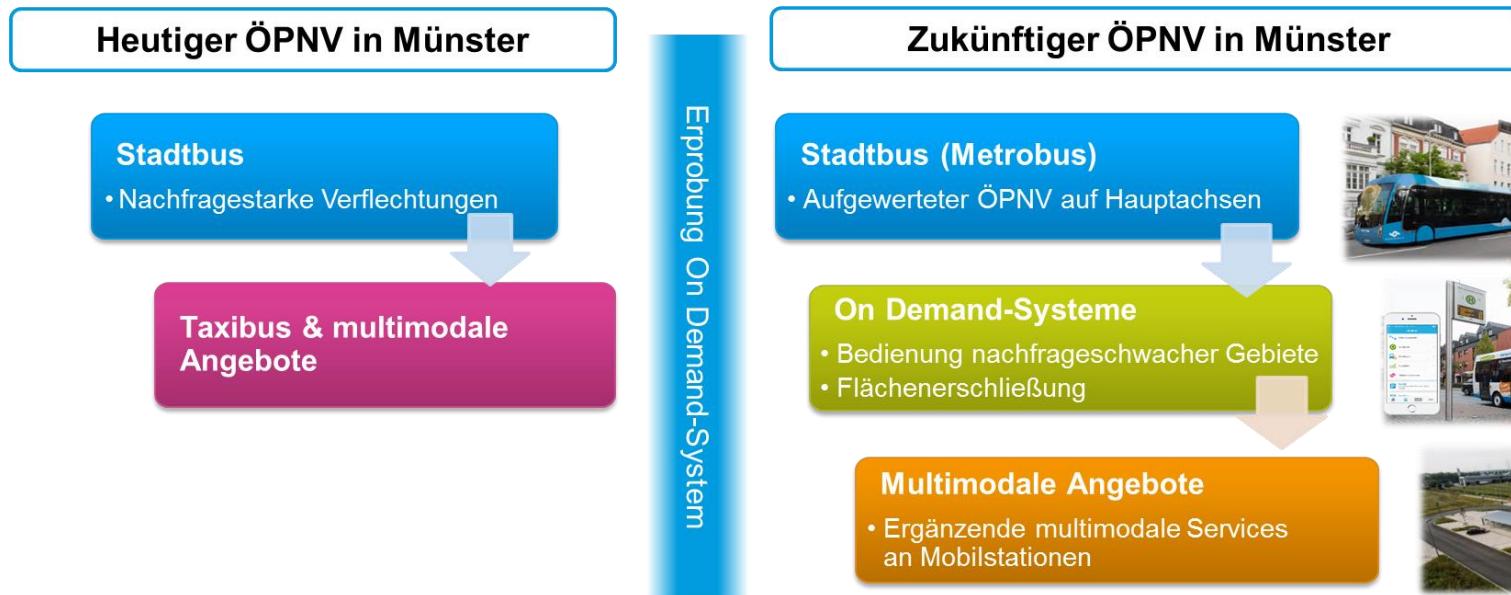
- ! exklusiv für unsere Energie- und Abokunden
- ✓ ohne Aufnahmegebühr und Kaution
- ✓ Mindestumsatz nur 5 Euro im Monat
- ✓ über 200 Fahrzeuge an mehr als 60 Ausleihstationen in Münster und im Münsterland

In Kooperation mit



Ausblick – Alte und „neue“ Welt?

- Stadt- / Umlandverkehr (Münsterland S-Bahn im 20'-Takt) mit Vernetzung
- Differenzierung und Diversifizierung der städtischen ÖPNV-Angebote

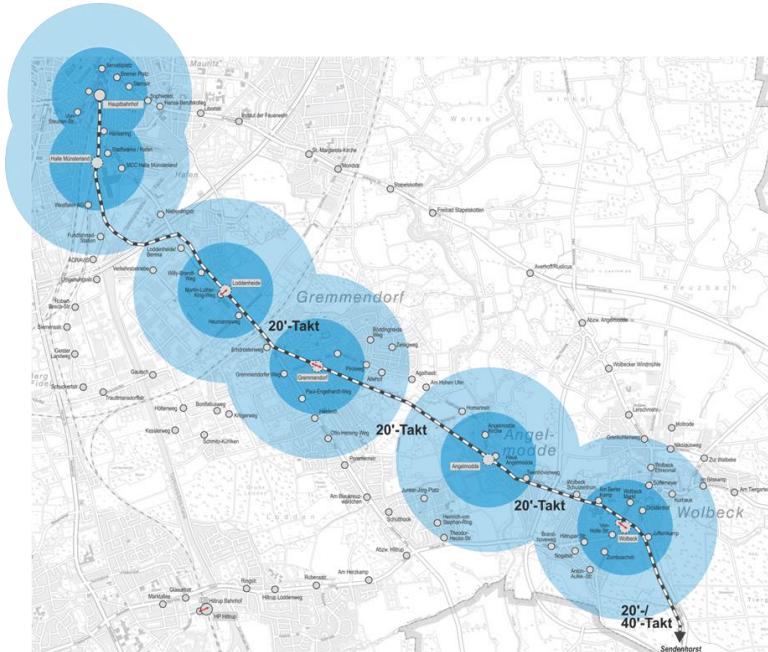


- Stadt- / Umlandverkehr - Münsterland S-Bahn im 20'-Takt – Start 2030
- Neue Haltepunkte im Stadtgebiet mit Bus- / Schiene-Verknüpfung

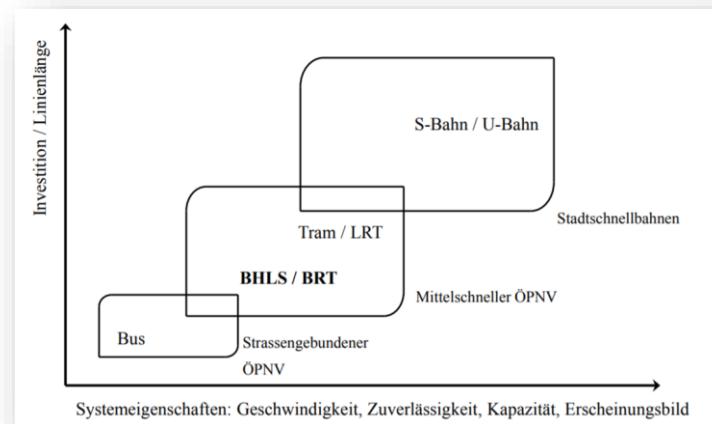


Ausblick – Reaktivierung der WLE

- Reaktivierung einer Schienenstrecke Münster – Sendenhorst – Betriebsaufnahme 2023?
- 20'-Takt mit 6 Haltepunkten im Stadtgebiet
- WLE bietet die Chance, den ÖPNV in einem Wachstumskorridor auf eine neue Stufe zu stellen
- schnelle, staufreie und leistungsfähige Verbindung auf eigener Trasse für den Stadt- / Umland-Verkehr
- Einstieg in eine Münsterland-S-Bahn
- Diskussion, Abstimmung und gesamtverkehrliche Bewertung des integrierten Bus-Schiene-Konzeptes



- Bus Rapid Transit (Metrobus): Stadtbahn-ähnliches System mit (elektrischen) Gelenkbussen
 - dichtes / schnelles Verkehrsangebot in einem leicht verständlichem Liniennetz
 - zuverlässiger, regelmäßiger Betrieb mit moderne umweltfreundliche Fahrzeuge
 - funktionale Haltestellen mit barrierefreiem Ein-/Ausstieg, reservierter Fahrweg mit absolutem Vorrang
 - Vorteile gegenüber Stadtbahn: geringere Investitionen, kürzere Realisierung, Nachfrageanpassung, Systemflexibilität



Ausblick – Metrobus / Beispiele

■ Amsterdam



 40.000 FG/d
+47%

 41 km
33km (ET)

 18m

 6 Min

■ Nantes



 25.000 FG/d
+55%

 7 km
15 Stationen

 24m (ab 2019)

 2-3 Min

■ Eindhoven



 12.000 FG/d

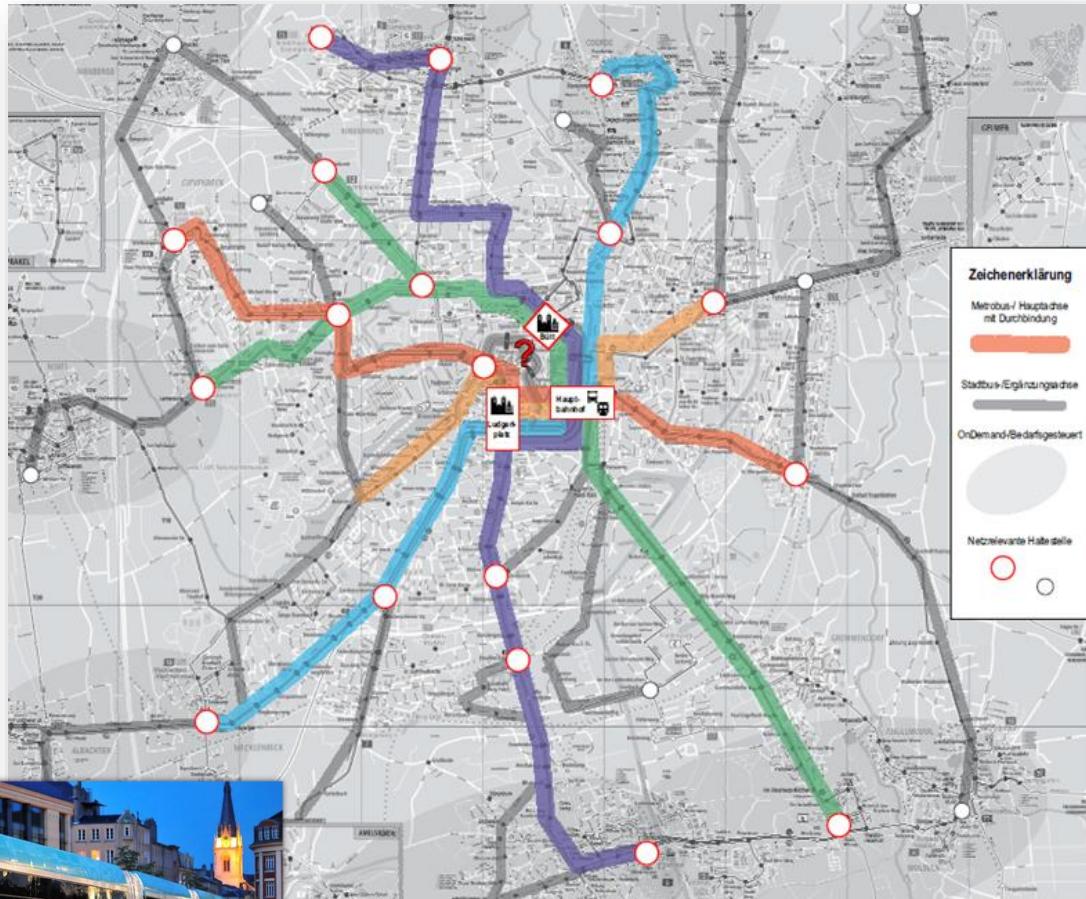
 15 km
32 Stationen

 18/24m Einfach und
Doppelgelenkbusse

 10 Min

Ausblick – Metrobus Münster

- 5 Stammlinien auf den Hauptachsen + Zubringerlinien
 - enger attraktiver 5'-Takt
 - auf Achsen mit >8.000 FG/Tag
 - Reisegeschwindigkeit 25 km/h
- 3 große Umstiegshaltestellen in der Altstadt / Innenstadt
- Ausbau und Optimierung der Infrastruktur
 - Eigene Fahrwege mit Ampelvorrang
 - Optimierung Haltestellenabständen
 - Attraktive, leistungsfähige Haltestellen
 - Bau von Mobilstationen / Hubs



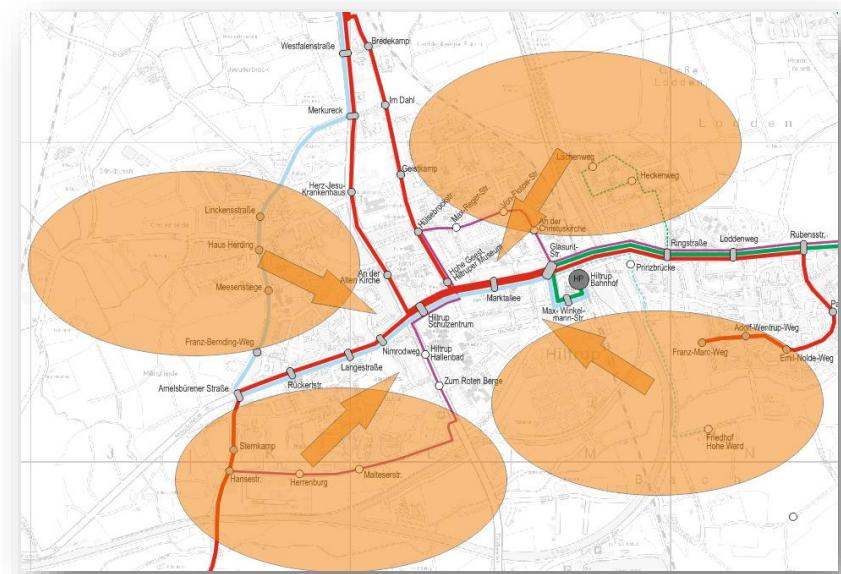
Ausblick – On Demand-Angebote

- Leistungs-/kapazitätsdifferenzierendes Modell im ÖPNV (MS heute: StadtBus – TaxiBus)
- Nachfragestarke Verflechtungen auch zukünftig ausschließlich mit leistungsfähigen Systemen (StadtBus-Linien mit hoher Taktdichte / Metrobus-Linien)
- Kein Parallelverkehr / Keine Konkurrenz
- On Demand-Systeme als Ergänzung / Ersatz
- Ersatz von Stadtbuslinien erfordert hohe Akzeptanz des On Demand-Systems (Umsteiger!)
> ggf. weitere Ausbaustufe
- Definition von Standards und Schwellenwerte
- Qualitative Weiterentwicklung des TaxiBus-Angebotes in der Fläche
- Abgegrenzte / „homogene“ Bedienungs-räume mit Umsteigepunkten



Ausblick – Hiltrup On Demand

- Qualitativ hochwertiges Stadtbus- sowie Regionalbahnangebot mit Verknüpfungspunkt
- Defizite im ergänzenden Angebot (TBus-Linien)
- Defizite in der Erschließung
- 26.000 EW mit ausgeprägten Stadtteilzentrum und hohem Anteil Innerortsverkehr
- Geschlossener homogener Bedienungsraum für On Demand-System
- Weiterentwicklung TBus (Verbindung) / Schließung von Bedienungslücken
- Ergänzende Funktion mit Anschluss an leistungsstarke Systeme (Bahn/Bus)
- „Eignungsprüfung“ > Systemkonfiguration!!!



Ausblick – Multimodale Angebote / Mobilstationen

- Metrobus / On Demand + P+R, Leezenbox, Fahrradverleih, E-CarSharing
- Verknüpfung der verschiedenen Angebotsformen an Mobilstationen / Hubs





Vielen Dank!

Aufgabenträger - Stadt Münster

1. Ebene

- Aufstellung und Beschlussfassung zum Nahverkehrsplan Münster
- Stellungnahme zu Konzessionsanträgen und Linien-/Fahrplanänderungen gegenüber der Genehmigungsbehörde
- Planung und Entscheidung in ÖPNV-Grundsatzfragen (Planung - Finanzierung - Wettbewerbsverfahren)
- Mitwirkung und Abstimmung mit dem Zweckverband Münsterland

2. Ebene

Management und Regie - Stadtwerke Münster, Nahverkehrsmanagement

- Nahverkehrsplanung, Linienplanung/Fahrplan-Gestaltung, Tarif- und Finanzplanung, Vertrieb
- Konzessionsinhaber und Betriebsführer, Einnahmeverantwortung, Wahrnehmung der Bestellerfunktion
- Organisation, Koordinierung, Steuerung und Durchführung des ÖPNV
- Marketing, Fahrgastinformation und Kundenservice
- Betrieb der Haltestelleneinrichtungen

3. Ebene

Verkehrsunternehmen /-betriebe

Verkehrsbetrieb der Stadtwerke / VSM	Regionalverkehr Münsterland GmbH*	Westfalenbus GmbH*	Kraftverkehr Münsterland (KVM Fr. Weilke)*	Veelker GmbH & Co. KG	Kreis Coesfeld
--	---	-----------------------	--	--------------------------	----------------

- Kleinbuslinie 19: Kapazitätsbedingte Umstellung von Kleinbus auf Solobus (Okt. 2016)
- Anpassung einzelner Fahrten und Zeitlagen im Schülerverkehr (Jan. 2017)
- Schließung von Angebotslücken im Übergang zum Abendverkehr (Jan. 2017)
- Fahrzeitoptimierung auf der Ringlinie (Jan. 2017)
- Fahrgasterhebungen zur Überprüfung der Akzeptanz neuer Linienführungen (keine zeitnahen Änderungen)
- Bislang keine Umsetzung der Kooperations-Linie 7/R72/R73 aufgrund fehlender E-Ticket-Standards im Regionalbusverkehr!!!



Mehr Zeit für die Ringlinienbusse

Stadtwerke nehmen ab Montag Veränderungen am Fahrplan vor

MÜNSTER. Ab Montag (9. Januar) gelten einige Verbesserungen am Busfahrplan in Münster. Betroffen sind die Linien 7 nach Ottmarsböholt, E8 in Wolbeck, 19 zwischen Coerde, Kinderhaus und Sprakel sowie die Ringlinie, heißt es in einer Pressemitteilung.

Bei den Ringlinien 33 und 34 ändern die Stadtwerke während des Berufsverkehrs, zwischen 6.30 und 8 sowie 15 und 18 Uhr die Fahrzeiten an den Haltestellen. Die Busse haben dann mehr Zeit für die Umrundung des Innenstadtrings, die bisherige Wartezeit am Hauptbahnhof wird verkürzt. > Die Linie 10 fährt an



Auch bei der Ringlinie gibt es kleine Änderungen im Fahrplan.

Werk- und Samstagen länger. Sprakel. > Die Fahrt der E8 an zusätzliche Fahrt in Coerde, die endet um 21.14 Uhr in Schultagen um 7 Uhr ab Wolbeck Schulzentrum startet

nun bereits ab Wolbeck Markt (6.58 Uhr) und bindet so die Ortsmitte besser an. > Die Linie 7 fährt werktags um 19.20 Uhr (Abfahrt Hauptbahnhof) weiter bis nach Ottmarsböholt. Insbesondere berufstätige Pendler profitieren von der zusätzlichen Fahrt. Bei Fragen können sich die Fahrgäste jederzeit an das Buspersonal wenden.

Die Stadtwerke empfehlen allen Fahrgästen, die die genannten Fahrten nutzen, in der kostenlosen münster.ap nach den neuen Abfahrzeiten für ihre Haltestelle zu schauen oder in die Fahrplananwendung im Internet: www.stadtwerke-muenster.de